



Stefan Grüttner MdL
Kreisvorsitzender



Jutta Nothacker
Oberbürgermeisterin
für Offenbach



Peter Freier
Stadtkämmerer



Roland Walter
Fraktionsvorsitzender

MULTIFUNKTIONSARENA AM KAISERLEI

Chancen für Offenbach durch interkommunale Zusammenarbeit der CDU-Dezernenten erarbeitet

Der noch amtierende Offenbacher Oberbürgermeister lässt sich schnell begeistern. So bekanntermaßen auch beim Projekt einer Multifunktionsarena am Kaiserlei. Er hatte es aber leider nur zu einem Vertrag mit Offenbacher Verpflichtungen gebracht, ohne sichtbare Vorteile für unsere Stadt. Gerade weil es sich bei dem Standort um ein äußerst attraktives Gewerbegebiet handelt, beurteilten wir und auch die Koalition das Projekt bisher mehr als kritisch.

Jetzt wird zudem der Kaiserleikreisel zu einer Doppelkreuzung umgebaut, ohne Berücksichtigung einer solchen Arena. Was wäre aber mit dem zusätzlichen Verkehr? Was mit den Kosten von Umplanung und Umbau? Was mit etwaigen Rückforderungen von Zuschüssen? Dazu gab es keine Aussagen. Daher waren wir gegen das Projekt. Das haben wir auch oft genug öffentlich gesagt.

Aufgrund der neuen politischen Verhältnisse hat sich jedoch in den vergangenen Wochen eine veränderte Situation ergeben: Durch die interkommunale Zusammenarbeit mit der Frankfurter CDU-Fraktion und deren Dezernenten konnten nicht nur die Chancen des Projektes verdeutlicht, sondern die Offenbacher Interessen berücksichtigt werden.

Zunächst hatte unser Stadtkämmerer Peter Freier zahlreiche Gespräche mit dem Frankfurter Wirtschaftsdezernenten Markus Frank, um sicherzustellen, dass die Vorteile, die dieses Großprojekt bringen würde, von beiden Städten genutzt werden können und dass Offenbachs besondere Situation als Schutzschirmkommune berücksichtigt wird.

Für die Multifunktionsarena gibt es bisher zwei mögliche Investoren, die mit den Offenbacher Koalitionsfraktionsvorsitzenden ins Gespräch kamen. Auch dort haben wir unsere Vorstellungen vorgebracht und unsere Bedingungen formuliert. Hierbei war sich auch unsere Koalition stets einig.

Die dritte absolute Neuerung stellte eine gemeinsame Fraktionssitzung der Frankfurter und Offenbacher CDU-Stadtverordnetenfraktionen dar. Bei diesem Zusammentreffen im Offenbacher Büsing-Palais war die Multifunktionsarena eines der entscheidenden Themen.

Im gegenseitigen Austausch wurde herausgearbeitet, dass das Projekt ein gemeinsames ist und als solches wahrgenommen werden sollte, da dessen Strahlkraft die ganze Region beleuchtet. Über diesen weichen Standortfaktor hinaus -also die pure Begeisterung-, wurden nun aber auch unsere Offenbacher Interessen einmal formuliert:

- **Da der genaue Standort der möglichen Arena noch nicht feststeht (Gemarkung Offenbach oder Frankfurt), sicherten sich die Vertreter der beiden Städte Verteilungsgerechtigkeit beim Thema Gewerbesteuer zu.**

- Es wurde auch festgelegt, dass es beim Punkt Verkehrsbelastung zu keinen Nachteilen Offenbachs durch die Multifunktionsarena kommen darf und dass mögliche Umbaumaßnahmen im Zuge dieser Festlegung nicht auf Kosten unserer Stadt gehen.
- Es ist ein Verkehrskonzept zu erarbeiten und die verkehrliche Machbarkeit nachzuweisen, beides ist (nicht von Offenbach) zu finanzieren.
- Es findet ein regelmäßiger Austausch über die weiteren Schritte statt.

Dies ist die Voraussetzung dafür, dass wir unserer Koalition eine Zustimmung zu weiteren Schritten empfehlen können. Das ist dann die Grundlage für eine mögliche Zustimmung zu einer bestimmten Planungsvariante, falls die Rahmendaten stimmen.

Es sollten jetzt, wenn erste Planungen vorliegen, auch auf vertraglicher Basis zwischen beiden Kommunen diese Punkte festgeschrieben werden.

Das alles gab es bisher nicht. Es wäre Aufgabe des Offenbacher Oberbürgermeisters Schneider gewesen, hier die Grenzen des Offenbacher Engagements festzuschreiben, um überhaupt die Chancen ermitteln zu können.

Wir haben dies nun nachgeholt. **WIR MACHEN OFFENBACH BESSER.**



Im Gespräch v.l.n.r.: Markus Frank (Dezernent Frankfurt), Roland Walter (CDU-Fraktion Offenbach), Jutta Nothacker, Peter Freier (Dezernent Offenbach), Michael zu Löwenstein (CDU-Fraktion Frankfurt).

Alle Klartextmeldungen können Sie auf folgender Adresse lesen:

<http://www.cdu-offenbach.de/kv/klartext/>

Möchten Sie neue Klartextmeldungen automatisch und aktuell beziehen, können Sie sich unter:

<http://www.cdu-offenbach.de/kv/newsletter-anmeldung/>

registrieren. Eine Abmeldung ist jederzeit möglich.